Winnie
die kleine Pferdezähmerin 3



Glück gehabt, Winnie!

Dandi Daley Mackall
illustriert von Phyllis Harris

ERSTLESER

Winnie, die kleine Pferdezähmerin 3
Glück gehabt, Winnie!
Dandi Daley Mackall

Ravensberger Bleiche 6 · 33649 Bielefeld
0521 947240 · info@clv.de · **clv.de**

Christliche Literatur-Verbreitung
Bücher, die weiterhelfen

Winnie, die kleine Pferdezähmerin – Glück gehabt, Winnie!

Dandi Daley Mackall

Band 3/4 der Winnie-Reihe

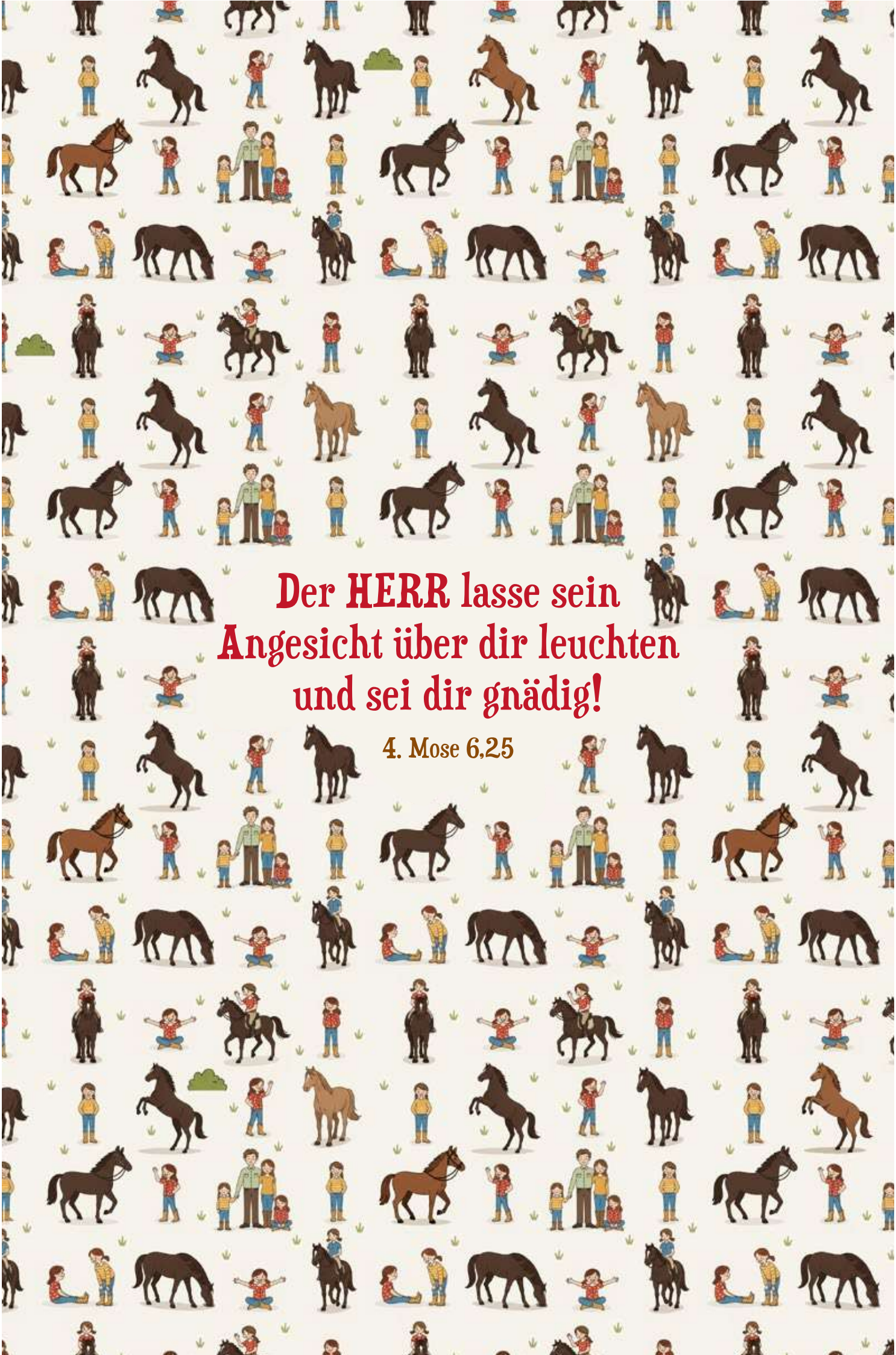
Hardcover, 140 Seiten
Artikel-Nr.: 256503
ISBN / EAN: 978-3-86699-503-1

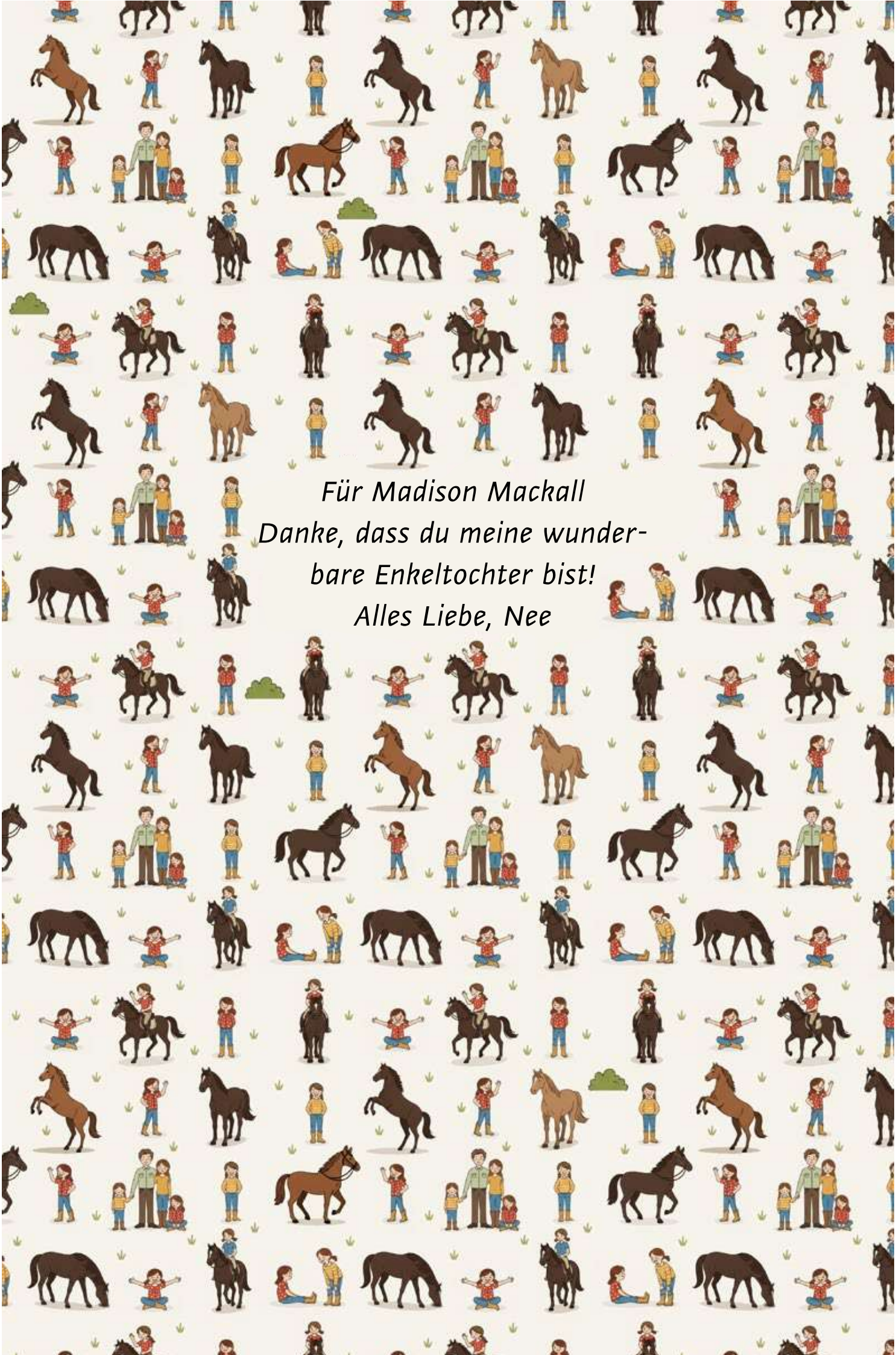
Winnie konnte reiten, bevor sie laufen konnte. Aber Pferde zähmen? Das ist eine ganz andere Geschichte. Winnie ist acht Jahre alt und lebt mit ihrer Familie auf einer Pferderanch. Dort lernt sie alles über Pferde, Freundschaft und den Glauben an Gott.
Winnie darf endlich ein Pferd ganz allein zähmen! Sie hofft, dass es die schöne Araberstute wird. Aber dann soll sie sich um den sturen Mustang Lucky kümmern. Und der hat seinen eigenen Kopf! Als Winnie versteht, dass Gott sie liebt – egal, ob sie etwas gut kann oder nicht – macht sie endlich auch Fortschritte mit Lucky.
Erstleser-Buchextra große Schrift
keine Silbentrennung
schmale...

Wenn Sie ein "echtes" Buch bevorzugen oder diesen Artikel verschenken möchten, können Sie diesen Download-Artikel ggf. auch käuflich erwerben, solange verfügbar.

Artikel ansehen auf clv.de




Der HERR lasse sein
Angesicht über dir leuchten
und sei dir gnädig!
4. Mose 6,25



Für Madison Mackall
Danke, dass du meine wunder-
bare Enkeltochter bist!
Alles Liebe, Nee

Dandi Daley Mackall

Winnie

3

die kleine Pferdezähmerin

Glück gehabt, Winnie!



dlv

1. Auflage 2026 (CLV)

Originally published in English in the U.S.A. under the title:
Lucky for Winnie, by Dandi Daley Mackall
Copyright © 2018 by Dandi Daley Mackall. All rights reserved.

German edition © 2026 by CLV Christliche Literatur-Verbreitung e.V.
Ravensberger Bleiche 6 · 33649 Bielefeld · www.clv.de
with permission of Tyndale House Publishers. All rights reserved.

Bei Fragen zur Produktsicherheit erreichen Sie uns
über gpsr@clv.de oder auf dem Postweg.

Der Verlag behält sich die Verwertung der urheberrechtlich geschützten Inhalte dieses Werkes für Zwecke des Text- und Data-Minings nach § 44b UrhG ausdrücklich vor. Jegliche unbefugte Nutzung ist hiermit ausgeschlossen.

Übersetzung: Elisabeth Weise, Köln
Illustrationen: Phyllis Harris
Satz und Covergestaltung: CLV
Druck und Bindung: Finidr

Artikel-Nr. 256503
ISBN 978-3-86699-503-1

Inhalt

1. Eine große Hilfe? 9
2. Edle Pferde 17
3. Hübsche Leute 27
4. Vom Unmöglichen träumen 39
5. Wilde Pferde 47
6. Immer schlimmer 57
7. Folge dem Anführer 71
8. Von nichts kommt nichts 79
9. Der große Tausch 89
10. Araber gegen Kraken-Pferd 97
11. Und weiter geht's mit der Show 105
12. Alles lacht 115

Meine wahre Pferdegeschichte 121
Pferdelexikon 125
Pferdesprache 127
Körperbau eines Pferdes 130
Über die Autorin 131

Kapitel 1

Eine große Hilfe?

„Das ist das schönste Pferd, das ich jemals gesehen habe!“

Ich schaue zu, wie Mama die neue schwarze Stute aus dem glänzenden Anhänger führt – sie ist definitiv ein reinrassiger Araber. Ich sehe vier weiße Abzeichen an den Beinen. Eines reicht über das Sprunggelenk hinaus und endet in einer gezackten Linie. Als Mama die Araberstute wendet, erkenne ich einen weißen Fleck auf ihrem Kopf – eine halbe Blesse.

„Die Zeichnung dieses Pferdes nennt man Sabino, oder Mama?“

Meine Mutter grinst mich an. „Gut erkannt, Winnie. Dieses Farbmuster ist nicht leicht zu bestimmen. Die Stute wird wohl aber als Rappe registriert sein.“

Ich habe jedes Pferdebuch in der Bücherei mehr als einmal gelesen. Nur das neueste über Farben und Rassen hat die Sabino-Zeichnung erklärt.

Die Frau neben dem Anhänger muss die glückliche Besitzerin dieses wunderbaren Pferdes sein. Sie ist groß und schlank, mit glattem schwarzem Haar, das aussieht, als hätte noch nie eine Strähne falsch gelegen. Schnell streiche ich meine wilden braunen Haare glatt – so gut, wie es eben geht.

Ich stelle mir vor, dass dieser Araber ein Geburtstagsgeschenk von Mama für mich ist. Aber selbst ich habe nicht so viel Fantasie! Also stelle ich mir vor, dass *ich* diejenige bin, die das Pferd zähmen soll. Und dass Mama meine Helferin ist.

Mama nimmt den Führstrick der Araberstute in die andere Hand, damit sie der Frau die Hand schütteln kann.

„Frau Hendren, willkommen auf der Willis Wyoming Ranch. Wir werden unser Bestes tun, damit Nafka sich hier wohlfühlt."

„Nafka?" Eigentlich wollte ich das gar nicht laut sagen. So ein blöder Name für so ein schönes Pferd! Aber anstatt böse auf mich zu sein, lächelt unsere neue Kundin mich an.